

Wissenschaft in Form gebracht

25.06.2014, 18:26 | Mode, Trends, Lifestyle

Pressemitteilung von: *kontor.apart*



Der Trauring basiert auf der cell-cycle-Kollektion, die zellulären Mustern nachempfunden ist.

Jessica Rosenkrantz und Jesse Louis-Rosenberg bilden das Designteam nervous system. Die beiden Amerikaner entwerfen am Computer Schmuckstücke und Kunstobjekte, die sie im 3D-Druckverfahren herstellen. In Deutschland vertreibt die Ladengalerie kontor.apart die Kollektionen.

Was passiert, wenn sich eine Biologie- und Architekturstudentin und ein Informatikstudent treffen? Sie könnten sich, zum Beispiel, verlieben. Genau das passierte Jessica Rosenkrantz und Jesse Louis-Rosenberg. Aber nicht nur das. Die MIT-Absolventen gründeten 2007 außerdem ihr eigenes Designstudio, „nervous system“.

Die beiden kombinierten ihr Wissen und ihre Interessen und schufen eine neue und einzigartige Weise, um Schmuck und Kunst zu gestalten. „Während meines Architekturstudiums hatte ich ein paar Modelle herumliegen, die ich am Computer entworfen hatte“, sagt Rosenkrantz. „Mein Freundinnen meinten ‚Oh, das ist ja ein Armband‘, und so entstand die Idee, Schmuck zu machen.“ Als Inspiration dienen Quallen und Blätter genauso wie Korallen, Pilze, Wurzeln oder Bienenwaben.

„Wir schreiben Computerprogramme, die Vorgänge aus der Natur nachempfinden“, erklärt Louis-Rosenberg. „Unsere Designs bilden die ganze Breite möglicher Muster und Strukturen ab, bis hin zu in der Natur unmöglichen, beinahe geometrisch anmutenden Formen.“ Die Muster, die beim Tauchen oder einem Waldspaziergang nicht als ungewöhnlich ins Auge fallen, stechen dann, als Schmuckstück „wiedergeboren“, besonders hervor.

Vor Kurzem verhalf das Designerduo einem anderem Pärchen zu seinem Glück: Es gestaltete für sie einen individuellen Verlobungsring auf der Grundlage der cell-cycle-Kollektion.

Portrait

+++++

Info

Das Designstudio „nervous system“ wurde 2007 von den MIT-Absolventen Jessica Rosenkrantz und Jesse Louis-Rosenberg in den USA gegründet. Das Duo entwirft Schmuck und Kunstobjekte anhand von Computersimulationen und benutzt zur Herstellung unter anderem neuartige, digital gesteuerte 3D-Druckverfahren. Als Inspiration dienen ihnen Muster aus der Natur.

Christiane Schüller und Dr. Ulrich Schwanitz sind die offiziellen deutschen Distributoren von nervous system. Das Ehepaar betreibt die Ladengalerie kontor.apart in Moers und bietet die Kollektionen Wiederverkäufern in Deutschland und EU-Ländern an.

Kontakt:

Dr. Ulrich Schwanitz

kontor.apart

Friedrichstraße 28

47441 Moers

Telefon (02841) 3915588

uschwanitz@kontorapart.de

www.kontorapart.de

News-ID: 802440 • Views: 788 (Stand: 07.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/802440/Wissenschaft-in-Form-gebracht.html>